

Jgd B mnl. OHC Bernstadt : OSV Zittau 33:26 (19:12)

17:58:00 26.11.2019 von Torsten Katzer

Irgendwas ist immer

OHC Bernstadt : OSV Zittau 33:26 (19:12)

Und Schwups war es der letzte Sonntag im November und das Heimspiel unserer B-Jugend stand um die Mittagszeit an. Für unsere Jugend eine dankbare Zeit, so Mitten am Tag, oder? Heute standen für den OHC 13 junge Männer auf der Platte. Nach wie vor tauchen immer mal wieder alte Gesichter ab und neue Gesichter auf. Wir haben heute unter den Zuschauern so festgestellt, so eine Vorstellungsrunde der Spieler wäre eigentlich keine schlechte Sache. Denn wir wollen ja die Namen wissen, die wir während des Spiels, zwecks des Anfeuerns oder des phrenetischen Jubelns, rufen müssen. Erst mal hieß es warm machen, den Gegner abchecken. Der war in der Aufwärmphase nur mit 7 Spielern in der Halle und kurz vor Spielbeginn kamen noch 2 Spieler hinzu, wie aus dem Nichts. 13:00 Uhr sollte das Spiel beginnen. Die Betonung liegt, auf sollte. Der 1. Grund: Wir wollten eben warten bis wirklich alle Elternteile unserer B-Jugendspieler in der Halle waren. Der 2. Grund: Heute fehlte uns mal ausnahmsweise das Kampfgericht und es musste erst wie wild telefoniert werden, um zwei Freiwillige dafür zu finden. Vielen Dank an Milena und Max für ihr schnelles Einspringen. Um das Handballkarussell jedes Wochenende zum Drehen zu bringen, bedarf es vieler fleißiger Hände. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle die dies möglich machen.

13:15 Uhr wurde angepfiffen. Die Zeit bis dahin wurde von unserer B mit Übungen zum Spielangriff überbrückt. Und scheinbar waren heute alle mit ihren Gedanken tatsächlich auf dem Spielfeld. Hannes und Jonas brachten uns mit ihren 2 Treffern in Führung. Die beiden erkämpften, wie so oft in den letzten Spielen, die meisten Tore in dieser Partie. Manche gingen leicht, andere wiederum waren hart erspielt. Jonas hatte schnell einen gegnerischen Begleiter. Und damit war an vielen Stellen unser Angriffsspiel gestört, Jonas nicht sofort anspielbar, der Rest spielte viel zu eng, mit zu wenig Bewegung und zu wenigen Ideen, dazu kaum Anspiele an den Kreis. Und Leute diese Vielzahl an Abspielfehlern und Fehlern in den Ballannahmen. Zum Glück konnte Zittau seine Chancen dann nicht in Größenordnungen verwerten, auch dank unseres Torwarts Lucas. Er versuchte auch immer wieder, seine Deckung zu dirigieren und ihnen von hinten Mut zu zusprechen. Aber zu oft stimmte die Zuordnung zu den Gegenspielern nicht. Nichtsdestotrotz hatten sich unsere Jungs Stück für Stück einen Torvorsprung erarbeitet. Vor dem 12:7 rief die Zuschauerriege Leon zu „rein das Ding“ und zack erledigt. Es gab in einigen Spielminuten immer mal wieder sehr hektische Phasen und die ersten Zeitstrafen wurden verteilt. Halbzeit 19:12. Den Start der zweiten Halbzeit gelang Zittau um einiges besser als dem OHC. Zittau holte in den ersten Minuten ihren Rückstand ein wenig auf. Die 2. Halbzeit wurde durch vermehrte Vergabe von Zeitstrafen und 7 Meter mitbestimmt. Bei einem 7 Meter schnappte Hannes sich unseren Neuen Fridolin, stellte ihn an den 7 Meterpunkt, erklärte ihm kurz, was er zu tun hat und zack Tor. Auch Luis kam bereits vorher in den Genuss einen 7 Meter auszuführen. Und damit erzielten alle 11 Feldspieler mindestens 1 Tor zum Endstand 33:26. Und jetzt müsst ihr Laurenz, Ramon, Franz, Anton, Nico, Toni weiter daran arbeiten, im Spiel Verantwortung zum Tore werfen zu übernehmen und euren Gegenspieler nicht aus den Augen zulassen und ihn in seinem Angriffsspiel konsequent zu stören. Ihr könnt das. Nicht nur zu schauen, sondern auch zu packen.

Es spielten:

Lucas (TW); Gustav (TW); Nico(1); Jonas (11); Ramon(2); Laurenz(2); Hannes (7); Leon (4); Franz(1); Toni(1); Anton(2); Luis(1); Fridolin(1);

Trainer: Peter Arlt und Christoph Heide

Einen Kommentar schreiben